Adresse dieses Artikels:
rz.de/staedte/rheinberg-xanten-umland/startschuss-fuer-das-neue-
ewaechshaus-von-duemmen-orange-id210731781.html#

für das neue Gewächshaus von Dümmen

Foto: Dümmen Orange
1. Spatenstich bei Dümmen Orange – von links Edward Verbakel, Urszula Lawecka, Frank Tatzel, Thomas Bousart und Benjamin Goepferich

RHEINBERG. **Der neue Komplex ist die Basis der weltweiten Produktion von allen Sorten und Arten des Dümmen-Orange-Angebots. Fünf Millionen Euro Investition.**

Mit dem Spatenstich am Montag beginnt die etwa zehnmonatige Bauphase für das neue Elite-Gewächshaus von Dümmen Orange am Standort in Rheinberg. Der neue Komplex bildet die Basis für die weltweite Produktion aller Sorten und Arten des Dümmen-Orange-Portfolios. Er ist das Herzstück jeder Produktion und soll Maßstäbe auf dem Gebiet neuer,

moderner Hygienestandards setzen. Mit dieser Investition unterstreicht der weltweit agierende Pflanzenzüchter die Wichtigkeit des Standortes Rheinberg.

Pünktlich um 10 Uhr versammelten sich bei strahlendem Sonnenschein die geladenen Gäste und die Abteilungsleiter des Standortes Rheinberg am Rande der Baustelle zum offiziellen Spatenstich. Eröffnet wurde die Veranstaltung mit einer kurzen Ansprache von Geschäftsführer Thomas Bousart, in der er unter anderem den Bürgermeister Frank Tatzel und Thomas Bajorat, Wirtschaftsförderungschef bei der Stadt Rheinberg, Pankraz Gasseling, den Vertreter der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Werner Wienberg, Bürgervertreter der Ortschaft Eversael, Edward Verbakel und Michel Winkel als Vertreter der Firma VB Greenhouse Projects BV, die mit dem Neubau beauftragt wurden, begrüßte, und danach ein paar Worte an die insgesamt 30 Teilnehmer richtete. Dabei ging Bousart auf die anstehenden Veränderungen für den Standort Rheinberg ein.

Ein wichtiger Pfeiler des Unternehmens ist die Pflanzengesundheit. Deshalb investiert Dümmen Orange rund fünf Millionen Euro in den Bau des neuen Standorts für Beet- und Balkonpflanzen, Stauden, Schnittblumen und Topfpflanzensortimente. Für den Bau des neuen Gewächshauses standen verschiedene Orte zur Debatte. Aber die Wahl fiel auf Rheinberg. „Der Standort hat eine zentrale Lage in Europa, ein gutes Klima und bietet qualifiziertes Personal“, so Bousart.

Das neue, 10 000 Quadratmeter große Glasgewächshaus teilt sich in einen Quarantäne- und einen Elitemutterpflanzenbereich und ist eine weltweit einzigartige Neuheit. „Es handelt sich mehr um ein Labor als um ein Gewächshaus“, so Bousart. „Wir haben hier die Möglichkeit, besondere Hygienestandards zu erreichen, und können so ein Backup unseres wertvollen Pflanzenmaterials sicherstellen.“

Auch eine Erweiterung in den nächsten Jahren ist bereits geplant. Es stehen weitere Flächen zur Verfügung, so dass der Bereich in Zukunft auf etwa dreieinhalb Hektar ausgebaut werden kann. „Das sichert langfristig Arbeitsplätze und stärkt die Region“, freute sich Tatzel.

LESEN SIE AUCH

POLIZEI
Altöl spritzt aus Müllwagen in Alpen - illegal entsorgt

FREIZEIT
Fischmarkt in Xanten: Schlendern, Genießen und

Shoppen

FEST

Sonsbeck feiert den Brunnen- und Handwerkermarkt

MEISTGELESEN

1 FREIZEIT

Achtung: Schwimmen im Rhein ist lebensgefährlich!

2 WIRTSCHAFT

Startschuss für das neue Gewächshaus von Dümmen Orange

3 UNFALL

Linienbus kracht in Einfamilienhaus - 100.000 Euro Schaden

Facebook

Empfehlen Teilen 9 Personen empfehlen das. Sei der/die Erste deiner Freunde.

AUCH INTERESSANT

GELDANLAGE

So nutzen Sie ETFs für den Vermögensaufbau

LIQID

FAZ berichtet: Vermögensverwaltung 4.0.

INVESTOR-PRÄMIEN

Aktienanstieg: Lithium ist das Öl der Zukunft

FUSSBALL

DJK Vierlinden kämpft um den Aufstieg zur Landesliga

FEUERWEHRGERÄTEHAUS

Neuer Ärger um Feuerwehrgerätehaus in...

FUSSBALL-BEZIRKSLIGA

Mittelstürmer auf dem zweiten Bildungsweg

empfohlen von

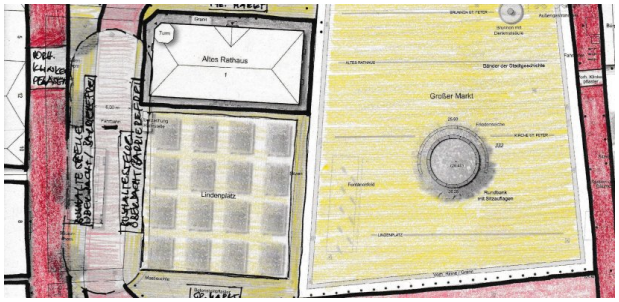
LESERKOMMENTARE (0)

KOMMENTAR SCHREIBEN >

Aus der Rubrik

POLIZEI

Autos bremsten plötzlich ab - Motorradfahrer stirbt auf A57



STADTENTWICKLUNG

Umgestaltung Holz-/Fischmarkt: SPD will abgespeckte Version

HI

D A w

Video

PANORAMA

Gewitter und Sturmböen in Deutschland

POLITIK

USA testen Abwehr von Interkontinentalrakete

POLI

SPD